KICKEN FÜR LORENA

16.-UND 17.OKTOBER

16.OKTOBER

U14 Benefizturnier

17.OKTOBER

U11 Benefizturnier

44 Mannschaften aus ganz Deutschland spielten für Lorena

U14 BENEFIZTUNIER

20 Mannschaften am Binger Hessenhaus

Nach über einem Jahr Vorbereitungszeit, einer coronabedingten Verschiebung von Mai in den Herbst, startete „Kicken für Lorena“ am Samstag, den 16.10.2021 im Sportzentrum Bingen-Büdesheim. Zu Beginn noch kühl und neblig, zeigte auch die Sonne ihr strahlendes Lächeln im Verlauf des Turniers. Was blieb Petrus auch anderes übrig, als seine erlesenste Oktober-Visitenkarte zu hinterlegen? Nichts, angesichts des erlesenen Teilnehmerfeldes, der Attraktivität des Rahmenprogramms und dem wunderbaren Zweck des Turniers.

Von etwas nah und noch mehr fern, waren die U14-Teams angereist, um sich im Sinne der sehr guten Sache sportlich zu messen. Die gastgebende BfV Hassia Bingen und der 1.FSV Mainz 05, hatten als rheinhessische Teams die kürzesten Anfahrtswege, während Tennis-Borussia Berlin und der 1.FC Lokomotive Leipzig auf große Tour gegangen waren. Rheinland-pfälzische Local-Heroes wie der 1.FC Kaiserslautern, die TuS Koblenz und die JFV Rhein-Hunsrück gehörten ebenso zum Starterfeld, wie die hessischen Teilnehmer TSG Wieseck, SV Wehen-Wiesbaden, Hessen Kassel und Viktoria
Griesheim.
Komplettiert wurde das 20er-Teilnehmerfeld vom 1.FC Saarbrücken, TSG 1899
Hoffenheim, FSV Waiblingen, Stuttgarter Kickers, 1.FC Köln, FC Bamberg, Sportfreunde Siegen, RW Oberhausen und dem 1.FC Schweinfurt 05.

Auf den drei Spielfeldern Kunstrasen, städtischer Rasenplatz und Stadion am Hessenhaus, erfolgten um 10:00 Uhr die ersten drei Anpfiffe des Tages. Die Eröffnungsspiele kennzeichneten sich durch die Triplizität ihrer Endergebnisse. Die Spiele 1.FC Saarbrücken gegen FSV Waiblingen, 1.FC Kaiserslautern gegen TuS Koblenz, sowie die Partie FC Bamberg gegen Sportfreunde Siegen endeten allesamt 1:0 für die Erstgenannten.
Dass die Eröffnungsmatches keine Signalwirkung hatten, wurde im weiteren Verlauf der Gruppenspiele deutlich. So konnte beispielsweise die TSG Hoffenheim, den 1.FC Saarbrücken mit 4:0 besiegen, der SV Wehen-Wiesbaden gewann mit 5:0 gegen Leipzig und mit 6:0 gegen Bamberg und die der charmante Gastgeber unterlag mit 0:6 gegen RW Oberhausen..

SPORT MEMORIES24

Jenn's TORTENSTUDIO

Alle teilnehmenden Mannschaften inkl. Staff, wurden während der Vorrunde im VIP-Raum der BfV Hassia Bingen verköstigt und konnten sich für die nachfolgenden Spiele stärken. Auch den Zuschauern und Gästen des Turniers wurde mit einem Besuch von Weikert´s Food-Truck, bei JennS Tortenstudio und am Stadionimbiss kulinarisch einiges geboten.

An der Fußballdart-XXL Scheibe konnte man seine Treffsicherheit beweisen, bei Sportmemories24 persönliche Sporterinnerungsstücke kreieren lassen und bei Lifecoaching Scheurer seine Work-Life Balance justieren.

G&S EVENTSERVICE

Ein besonderer Clou der Turnierplangestalter war jener, dass nach der Gruppenphase das Achtelfinale ausgespielt wurde. Dies hatte zur milden Konsequenz, dass nur der Tabellenletzte der vier Gruppen auf die Heimreise musste. Somit hatte ein Großteil der Teams mindestens fünf fixierte Spiele auf hohem und forderndem Niveau.
Bei herrlichem Sonnenschein und T-Shirt Wetter am Nachmittag, erfolgte vor Beginn der Achtelfinals die Scheckübergabe an Lorena Fleck. Die prächtige Kulisse, die Sonne und Familie Fleck, verleihten diesem schönen Moment den perfekten Rahmen. Christian Lorek dankte allen Teams für ihre Teilnahme und allen Unterstützern für ihr Interesse und ihre Hilfe beim Zustandekommen von „Kicken für Lorena“. Lorena und Sabine Fleck richteten sich mit emotionalen Worten an das Publikum und bedankten sich bei Christian Lorek und seinem Orga-Team für die Organisation von „Kicken für Lorena“ und bei allen Teilnehmern und Gästen für ihr Kommen und ihr Engagement.
Bevor das Turnier mit den Finalspielen fortgesetzt wurde, verzauberte Julian Hollands, einer DER Fußballfreestyler in Deutschland, die Anwesenden mit seiner Technik und seinen Tricks am und mit dem runden Leder.

Im Achtelfinale bewiesen sowohl der FSV Mainz 05, als auch die TSG Hoffenheim, ihre herausragende Qualität mit 5:0 Siegen. Hervorzuheben ist überdies, dass alle Achtelfinalsiege zu Null erzielt wurden. Alle Viertelfinalteilnehmer gingen damit, mit einer weißen Weste in die anstehende Finalrunde.
In den Duellen der besten Acht, kam es dann auch zum bei den Zuschauern so beliebten ersten Elfmeterschießen des Tages. RW Oberhausen konnte sich mit 6:5 gegen den SV Wehen-Wiesbaden durchsetzen und sicherte sich eines von vier Halbfinaltickets. Für das Finale qualifizierten sich schließlich der FSV Mainz 05 (2:1 gegen die TSG Hoffenheim) und RW Oberhausen (2:0 gegen den 1.FC Saarbrücken).
Nach einem intensiven und schönen Turniertag, war alles angerichtet für ein tolles Finale im Stadion am Hessenhaus. Flutlichtatmosphäre, Anzeigetafel, Stadionrasen und Einlaufmusik, sorgten für eine motivierende Atmosphäre im Sportzentrum Bingen-Büdesheim. Der FSV Mainz 05 galt vielen als favorisiert und bestimmte größtenteils das Spiel. Die wackeren Oberhausener warfen defensiv und kompakt alles in die Waagschale, um das Spiel im wahrsten Sinne ausgeglichen zu gestalten. Die Stadionuhr nahm Sekunde um Sekunde von der Uhr und dank einer Lehrbuchgrätsche eines RWO-Verteidigers in letzter Minute, wurde das Finale von „Kicken für Lorena“ im Elfmeterschießen entschieden. Der Gipfel der Spannung war somit erreicht und auch die Schiedsrichter gingen gerne noch in eine Verlängerung. Überhaupt, die Schiedsrichter – auch an sie galt ein ganz besonderer Dank für ihren unentgeltlichen Dienst an der Pfeife, welchen sie in bester Laune verrichteten. Die ersten beiden Elfmeter der Mainzer fanden nicht ihren Weg ins Tornetz und so konnte sich RWO sogar auch einen Fehlschuss leisten, um dann in einer Jubeltraube den Turniersieg, nach einem 4:3 im Elfmeterschießen zu feiern. RW Oberhausen nahm den Pokal, für den Sieg beim U14-Benefizturnier „Kicken für Lorena“ mit an den Niederrhein und stellte auch den besten Torwart des Turniers. Nach „We are the champions“ erfolgte die Siegerehrung für die drei bestplatzierten Teams mit Pokal und weiteren Preisen wie einem Besuch im DFB-Fußballmuseum in Dortmund und Trainingslagergutscheinen.Als die Flutlichter erloschen waren, gingen nicht nur die sportlichen Sieger mit ihren Auszeichnungen nach Hause, jeder Teilnehmer, jeder Gast von „Kicken für Lorena“, hatte sicherlich einen emotional mentalen Pokal in sich, den er mit vielen schönen Bildern des Tages mitnahm.

TEIL II

KICKEN FÜR LORENA

U11-BENEFIZTURNIER

Teil 2 der Benefizturniere „Kicken für Lorena“ am Sonntag, den 17.10.2021 mit einer erlesenen Auswahl an U11-Mannschaften. 24 Teams hatten mächtig Lust für Lorena zu kicken und fanden sich ab 09:30 Uhr an den beiden Spielstätten im Sportzentrum in Bingen-Büdesheim ein. Gespielt wurde auf Kleinfeld, so dass auf dem Kunstrasenplatz und dem städtischen Rasen, jeweils 4 Matches parallel bestritten werden konnten. Die einladende BfV Hassia Bingen freute sich über rheinhessische Besuche vom TSV Schott Mainz und dem FSV Mainz 05. Den Weg über den Rhein fanden auch die hessischen Teams von TSG Wieseck, SV Wehen-Wiesbaden, SV Darmstadt 98, Kickers Offenbach, Hessen Kassel, Eintracht Frankfurt sowie der TuS Makkabi Frankfurt.

Eine etwas längere Anreise aber nicht minder freudig angekommen die Mannschaften von FC Schalke 04, Stuttgarter Kickers, SV Waldhof Mannheim, Astoria Walldorf, Tennis-Borussia Berlin, VfB Stuttgart, 1.FC Schweinfurt 05, JFS Köln, Fortuna Düsseldorf, TSG Hoffenheim, SV Elversberg, RW Oberhausen, SV Sandhausen und FSV Waiblingen.

Für pralles Spektakel war auf und außerhalb des Platzes gesorgt, viele Eltern und Freunde der Spieler waren zur Unterstützung mit angereist und sorgten mit den Kickern für viel Leben und Emotionen an diesem Turniersonntag.

Wie am Samstag, so waren auch am Sonntag JennS Tortenstudio und Weikert´s Foodtruck für die leckere Verköstigung von Zuschauern und Gästen vor Ort - die XXL-Fußballdartscheibe und Kai Bender von Sportmemories24, sorgten für viel Spaß, interessante Gespräche und die Neugier auf persönliche Erinnerungsstücke aus der Welt des Sports für Interessierte. Spieler, Trainer und Betreuer, durften im VIP-Raum der BfV Hassia ihre Geschmacksnerven verwöhnen lassen und ein gemeinsames Essen für die weiteren Begegnungen genießen. Besonderer und exklusiver Höhepunkt des Sonntags, war der Besuch von JAM´s Friseursalon aus Wiesbaden, der über einige Stunden alle zu einem Open-Air Friseurbesuch einlud.
Auch hier ging, wie bei JennS Tortenstudio aus Wiesbaden, der Reinerlös an Lorena Fleck.

JAM´s Friseursalon

Jenn´s Tortenstudio

SV Wehen wiesbaden vs. TSV Schott Mainz

Die Sonne schaute etwas schüchterner als am Vortag um die Ecke aber sie schaute und so konnten um 10:30 Uhr die ersten Spiele angepfiffen werden.
Kreisschiedsrichterobmann Heinz Krollmann hatte zwei 7er Teams an Spielleitern berufen, welche ohne Aufwandsentschädigung für die ordnungsgemäße Durchführung der Turnierspiele sorgten. Rein ins Turnier und die Eröffnungsspiele gaben einen Vorgeschmack auf viele interessante und torreiche Matches. Die Stuttgarter Kickers behielten mit 2:1 die Oberhand gegen Waldhof Mannheim, Tennis-Borussia Berlin schlug den SV Wehen-Wiesbaden 1:0, mit einem satten 9:0 gegen Hessen Kassel, eröffneten die Lilien von darmstadt 98 ihre Gruppe und RW Oberhausen siegte souverän 2:0 gegen den FSV Waiblingen. Sehr torhungrig präsentierten sich die Stuttgarter Kickers, die in ihrer Vorrundengruppe mit einem 5:1, einem 7:0 und einem 8:2 aufhorchen ließen. Auch Fortuna Düsseldorf ließ die Herzen der Fußballfans mit einem 5:0 und je zwei 6:0-Siegen aufspringen. Ohne Punktverlust marschierte einzig und allein die Frankfurter Eintracht durch die Gruppenphase und versprühte bei ihren zwei 6:1-Siegen und ihrem 10:1-Tageshöchstsiegerfolg begeisternde Offensivsterne.

Kreisschiedsrichterobmann Heinz Krollmann

Nach Beendigung der Gruppenphase, trafen sich alle beteiligen Clubs und ihre Anhänger, sowie alle Gäste von „Kicken für Lorena“ auf dem städtischen Rasenplatz an der Rundsporthalle. Christian Lorek, Lorena und Sabine Fleck fanden erneut schöne und emotionale Worte, um sich bei all denen zu bedanken, die für diesen schönen Sonntag gesorgt hatten. Zuvorderst bei den angereisten Mannschaften und den Gästen dieses U11-Turniers, in der Folge bei allen helfenden Händen und den Veranstaltern des attraktiven Rahmenprogramms. Eine Scheckübergabe für Lorena und die magischen Ballkünste von Fußballfreestyler Julian Hollands, rundeten die kurze Turnierpause, vor beeindruckender Kulisse ab.

In den Achtelfinalspielen wurden 28 Tore erzielt und auch hier hatte Eintracht Frankfurt mit einem 5:0 über Schweinfurt 05 den Löwenanteil. Auch Fortuna Düsseldorf machte mit seinem 4:0-Erfolg gegen die TSG Wieseck ihre Ansprüche auf den Pokal deutlich. Nach den Viertelfinalbegegnungen konnte sich ein Quartett über den Einzug in die Semifinale freuen: Mainz 05 überzeugte mit einem 3:0 gegen die TSG Hoffenheim, der SV Waldhof Mannheim besiegte den TSV Schott Mainz mit 3:2 und Fortuna Düsseldorf setzte ein weiteres 4:0, diesmal gegen Tennis-Borussia Berlin, auf ihren beeindruckenden Weg durch das Turnier. In einem sehr umkämpften Derby zwischen Kickers Offenbach und Eintracht Frankfurt, setzten die Offenbacher mit ihrem 3:1-Sieg ein besonderes i-Tüpfelchen im Viertelfinale.

Kickers Offenbach und der SV Waldhof Mannheim, mussten in den Halbfinalspielen ihren kräftezehrenden, vorangegangenen Spielen Tribut zollen. Die Kickers unterlagen Mainz 05 mit 1:4, der Waldhof, der zuvor wegen Neunmeterschießen und sich anschließender Verzögerungen im Turnierverlauf nur sehr wenig Pause bis zu seinem nächsten Spiel hatte, musste sich Fortuna Düsseldorf mit 0:4 geschlagen geben.

U11 FINALE

Zum großen Finaleinlauf, fanden sich die beiden Endspielteilnehmer Fortuna Düsseldorf und FSV Mainz 05 im Eingangsbereich des städtischen Rasens zusammen. Angeführt vom Schiedsrichtergespann, unter der Leitung des **12-jährigen Refereetalents Lius Hofmann** und unter den Klängen von „Are you ready?“, machte man sich gemeinsam auf den Weg zum Endspielrasen.
Was der U14 am Vortag noch verwehrt blieb, dass holten die U11-Bruchwegboys am Sonntag nach.
Mit einem glatten 3:0 gegen Fortuna Düsseldorf, holte sich der FSV Mainz 05 den Turniersieg, den von Pokal-Total.de gestifteten Cup, sowie Gutscheine für das nächste Trainingslager.

KICKEN FÜR LORENA

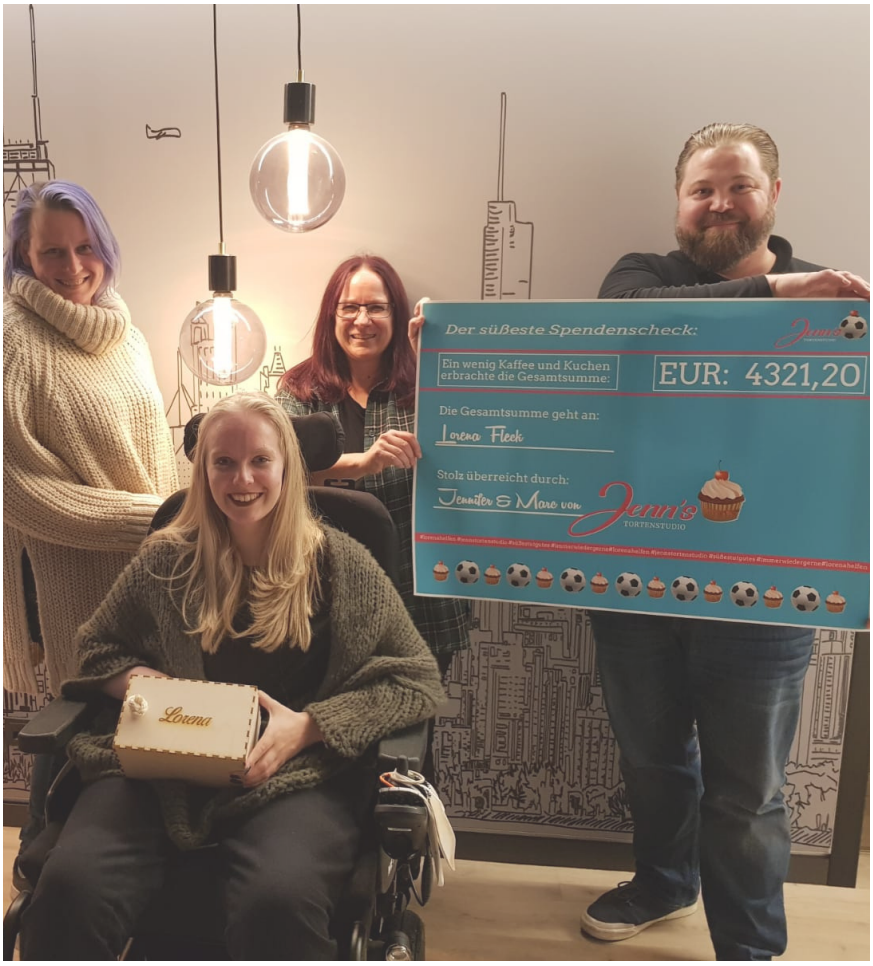
GUTSCHEIN
FRAPORT SKYLINERS

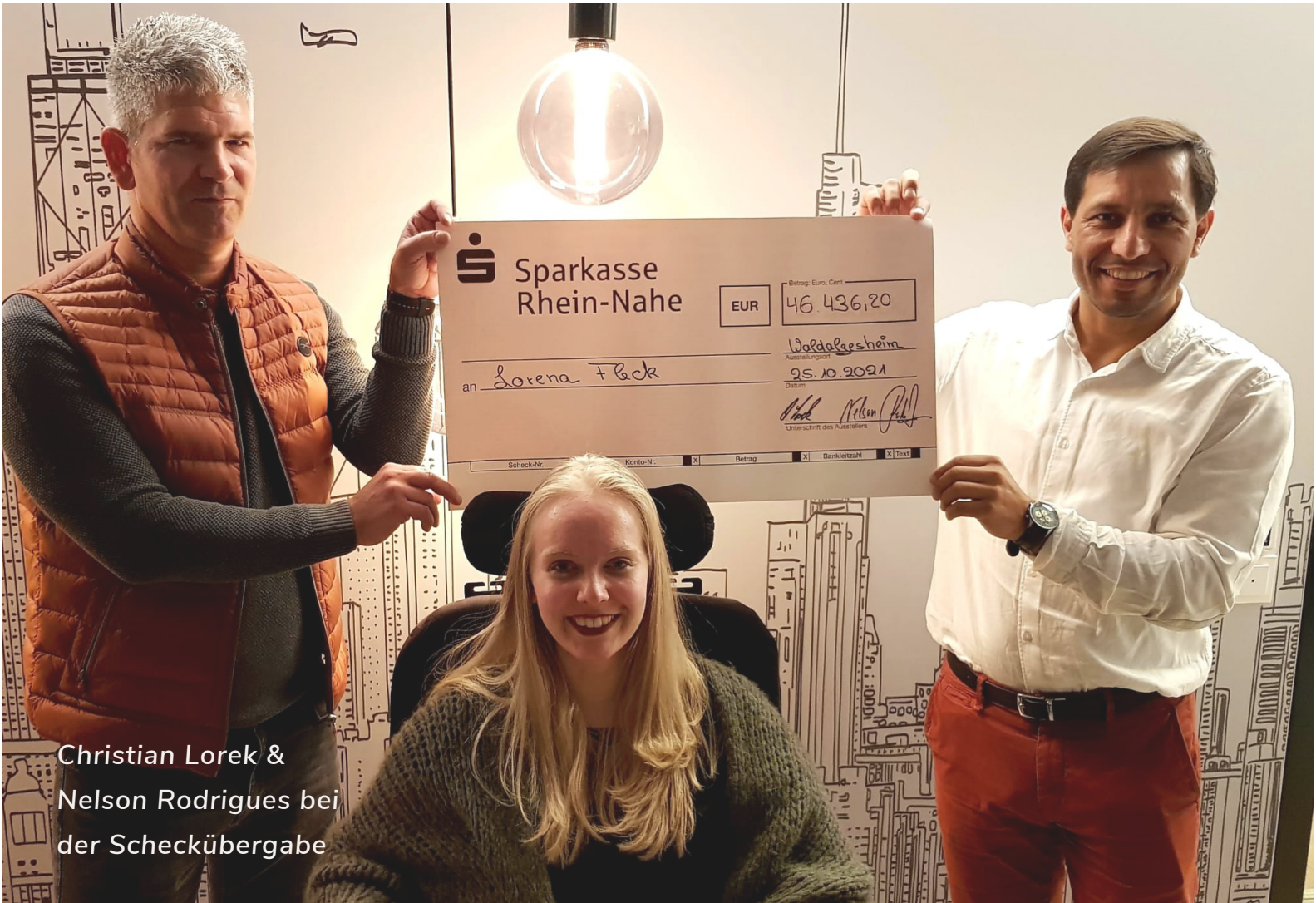
Die zweit- und drittplatzierten konnten sich, neben einem ebenfalls schön gestalteten Pokal, über Tickets der Skyliners Frankfurt und für das Taunus-Wunderland freuen. Im Rahmen der Siegerehrung, sendeten die Spielführer der Teams mutmachende und empathische Grüße an Lorena und ihre Familie und gaben die Garantie, bei einer Neuauflage sehr gerne wieder am Start zu sein. Sehr große Freude, löste auch ein liebevoll gestalteter Pokal von Pokal-Total.de aus, welcher für Lorena erschaffen, graviert und überreicht wurde. Hinter **„Kicken für Lorena“** lag ein wundervolles, emotionales, viel Freude und Pokale bringendes Turnierwochenende. „Kicken für Lorena“, das war nicht nur auf, sondern ganz besonders auch neben dem Platz deutlich mehr als nur ein 1:0. Es gab nicht nur sportliche Sieger, es gab vor allem **100% menschliche Sieger**.

GUTSCHEIN
DEUTSCHE FUSSBALLMUSEUM

46.436,20 €

EIN GROSSES DANKESCHÖN AN ALLE SPONSOREN UND SPENDER, DIE "KICKEN FÜR LORENA "UNTERSTÜTZT HABEN.





Christian Lorek & Nelson Rodrigues bei der Scheckübergabe